

Die Trachinierinnen (Trakhiszi nők)

Von Sophokles

Katona József Theater, Budapest (Ungarn)

Inszenierung: Péter Gothár

„Die Trachinierinnen“ ist die Tragödie der Liebe, der Rache, des Betrugs und des Betrogenwerdens. Eine moderne Tragödie, in der die Heldinnen und Helden zwar das Beste wollen, aber einander die schlimmsten Verletzungen zufügen. Königin Deianeira ist die einzige, die keine Rache üben will für den Betrug des Herakles an ihr, und doch begeht sie ungewollt den grausamen Gattenmord: Sie ist Opfer und Täterin zugleich. Hyllos, beider Sohn, hadert mit den Göttern, sie seien Schuld am Elend der Menschen. Sophokles lässt seinen Standpunkt offen: Sind es tatsächlich die Götter, die die Menschen in einem grausamen Katz- und Mausspiel in ihr Verderben lenken, oder sind die Menschen selbst Schuld am eigenen Schicksal, oder ist es ihr Glaube an die Götter?

„Die Trachinierinnen“ des Katona József Theaters erhielt zahlreiche Preise. Die Inszenierung wurde ausgezeichnet mit dem Ungarischen Theaterkritikerpreis 2007. Péter Gothár erhielt den Preis als bester Regisseur und für das beste Bühnenbild. Eszter Ónodi erhielt den Preis als beste Schauspielerin.

Péter Gothár über „Die Trachinierinnen“:

„Die Trachinierinnen‘ waren für mich eine große Herausforderung. Ich hatte vorher keine griechischen Klassiker inszeniert, selbst ihre Lektüre bereitete mir keine große Freude. Wie die meisten Durchschnittszuschauer hatte ich das Vorurteil, dass griechische Dramen voller Langeweile und negativer Theatralik seien. Doch ich war absolut fasziniert von Sophokles tiefem Verständnis der menschlichen Beziehungen. Und das Stück passte sehr gut zu den Schauspielern des Katona: große Formen, die perfekt mit den realistischen Traditionen des Theaters verbunden werden können.“

Eberhardstraße 61a
70173 Stuttgart
Fon +49.711.23 64 610
Fax +49.711.23 60 717

office@tri-buehne.de
www.tri-buehne.de

Leitung: Edith Koerber

Leitung Stuttgarter Europa
Theater Treffen: Géza Révay

Vorstellungen:

Mittwoch, 19. November, 20:00 Uhr, Theater tri-bühne

Donnerstag, 20. November, 20:00 Uhr, Theater tri-bühne

In ungarischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Dauer: 1 Stunde 30 Minuten (ohne Pause)

Preise: 22,- EUR normal / 12,- EUR ermäßigt.

Inszenierung: Péter Gothár

Bühne: Péter Gothár

Kostüme: Andrea Kovács

Deianeira: Eszter Ónodi

Amme: Ági Szirtes

Hyllos: Lehel Kovács

Chor der trachinischen Jungfrauen: Ferenc Elek, Adél Jordán, Béla Mészáros, Judit Rezes

Bote: Ferenc Lengyel

Lichas: Gergely Kocsis

Herakles: Károly Hajduk

Iole: Anna Pálmai

theater
 tri-bühne

Eberhardstraße 61a
70173 Stuttgart
Fon +49.711.23 64 610
Fax +49.711.23 60 717

office@tri-buehne.de
www.tri-buehne.de

Leitung: Edith Koerber

SEIT 2008

Leitung Stuttgarter Europa
Theater Treffen: Géza Révay